

3. Fachinformation der Fach- und Koordinierungsstelle gegen Gewalt in Einrichtungen (KogGE)

Ausgabe Februar 2023

Liebe Leser:innen,

wir heißen Sie herzlich Willkommen zur nun schon dritten Fachinformation unserer Fachstelle KogGE. Diesmal widmen wir uns dem Schwerpunktthema Unterweisung.

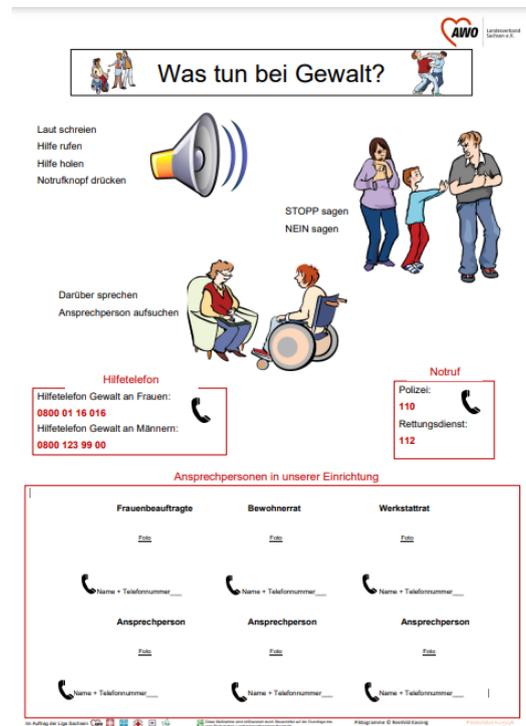


Was ist in den letzten Monaten innerhalb der Fachstelle KogGE passiert?

- 
 Bearbeitung von Einrichtungsanfragen zur Unterstützung und Begleitung der Gewaltprävention. Austauschgespräche zu Konzepten und Unterstützungsbedarfen sowie Terminierungen mit ersten Einrichtungen zu Workshops für Klient:innen

- 
 Erarbeitung von Materialien sowie Erprobung in Einrichtungen

- Strukturelle und übergeordnete Risiko-Potential-Analyse
 - Befragungen zum Ist-Stand von Gewalt in der Einrichtung in schwerer und leichter Sprache für Mitarbeitende und Klient:innen (schriftlich wie online), auch für Menschen mit schweren und mehrfachen Behinderungen > derzeit übernehmen wir die Auswertung der Befragungen und bereiten Ihnen die Ergebnisse grafisch auf
 - Schulungsmaterial für Mitarbeitende und Klient:innen zu: „Was ist Gewalt?“, „Wann beginnt Gewalt“, Gewaltformen sowie „Wie gelingt Mitbestimmung?“



Was tun bei Gewalt?

Laut schreien
Hilfe rufen
Hilfe holen
Notrufknopf drücken

STOPPP sagen
NEIN sagen

Darüber sprechen
Ansprechperson aufsuchen

Hilfetelefon
Hilfetelefon Gewalt an Frauen: 0800 01 16 016
Hilfetelefon Gewalt an Männern: 0800 123 99 00

Notruf
Polizei: 110
Rettungsdienst: 112

Ansprechpersonen in unserer Einrichtung

Frauenbeauftragte	Bewohnerrat	Werkstatttrat
Name + Telefonnummer: _____ Foto: _____	Name + Telefonnummer: _____ Foto: _____	Name + Telefonnummer: _____ Foto: _____
Ansprechperson	Ansprechperson	Ansprechperson
Name + Telefonnummer: _____ Foto: _____	Name + Telefonnummer: _____ Foto: _____	Name + Telefonnummer: _____ Foto: _____

- Aktualisierung der Datenbank zu Bildungsangeboten und Beratungsstellen
 - Plakat zum Aushang in der Einrichtung „Was tun bei Gewalt?“ (siehe Bild)
 - Unterweisung Gewaltschutz für Mitarbeitende

- Flyer der Fachstelle KogGE in Leichter Sprache für Klient:innen. Zu finden unter [<https://awo-sachsen.de/wp-content/uploads/2022/11/Kogge-Flyer-Leichte-Sprache.pdf>] oder scannen sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone.



- Senden Sie eine Mail an kogge@awo-sachsen.de, um den fertig gefalteten Flyer zu erhalten.
- Gern können Sie uns ansprechen, wenn Sie Materialien benötigen.

Fachstelle KogGE

Gewalt - was ist das eigentlich?
Gewalt kann vieles sein, zum Beispiel

- jemanden schlagen
- jemanden anschreien
- jemanden anfassen
- böse Worte sagen

Viele Menschen haben Angst vor Gewalt.
Sie erzählen es niemandem.
Und so erfährt niemand etwas von der Gewalt.

Gewalt ist verboten.
Im Wohn-Heim und auf der Arbeit muss man sicher sein.
Dafür gibt es ein Gesetz.
Dieses Gesetz heißt Gewalt-Schutz-Gesetz.
Es soll Menschen vor Gewalt schützen.
Bei der AWO Sachsen gibt es eine neue Stelle.
Sie heißt Fach- und Koordinierungs-Stelle gegen Gewalt in Einrichtungen.
Die Abkürzung dafür ist KogGE.
Unser Ziel: Keine Gewalt mehr in Wohn-Heimen oder Werk-Stätten.

Gegen Gewalt in Einrichtungen

Die Fach-Stelle KogGE bietet Rat und Hilfe.
Wir informieren die Mitarbeiter:innen und Mitarbeiter:
Was ist zu tun bei Gewalt?
Wir stellen vielen Menschen Fragen, zum Beispiel

- Haben Sie schon einmal Gewalt erlebt?
- Fühlen Sie sich sicher auf Arbeit oder im Wohn-Heim?

Wir organisieren Treffen mit Menschen mit Behinderungen
Menschen mit Behinderungen sollen mit-bestimmen.
Alle sollen Bescheid wissen:
- Was kann ich gegen Gewalt tun?
Auf der Rück-Seite stehen einige Beispiele.

Unsere Materialien



Schwerpunktthema: Unterweisung

Die Fachstelle KogGE empfiehlt das Thema Gewaltprävention als jährliche verpflichtende Unterweisung durchzuführen. Gewaltprävention sollte als alltäglicher Standard verstanden werden. Durch die Unterweisung der Leitungsebene an die Mitarbeitenden wird eine Wissensbasis vermittelt. Dies führt zu einer Zunahme der Handlungssicherheit. Mitarbeitende sind in der Lage, in Gewaltsituationen entsprechend zu reagieren.

Die Fachstelle KogGE hat eine Unterweisung zum Gewaltschutz erstellt. Diese beinhaltet u. a.:

- ✚ Allgemeines: rechtliche Grundlagen und einrichtungsspezifische Informationen
- ✚ Verhalten bei einer Gewaltsituation
- ✚ Wie kann jeder/ich selbst zur Gewaltprävention beitragen?

Derzeit werden noch Einrichtungen gesucht, die die neu erstellte Unterweisung erproben möchten, ehe diese ins Standardrepertoire aufgenommen wird. Wenn Sie sich vorstellen könnten, uns mit einem Test der neuen Unterweisung zu unterstützen, melden Sie sich gerne bei: kogge@awo-sachsen.de.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung

Information in eigener Sache

SAVE THE DATE:

Fach- und Netzwerktreffen

„Gewaltschutz leben – Gemeinsam aktiv werden“ der Fachstelle KogGE

Am 03. November 2023

Von 9:30 – 15:00 Uhr

Diakonie Sachsen

Obere Bergstraße 1, 01445 Radebeul

Das Tagesprogramm und den Anmeldelink erhalten Sie mit der Fachinformation Ausgabe August 2023.

Nach der erfolgreichen Fachtagung zum Auftakt der Fachstelle KogGE im vergangenen Jahr, wird dieses Jahr ein Fach- und Netzwerktreffen „**Gewaltschutz leben – Gemeinsam aktiv werden**“ ausgerichtet. In diesem stehen nun Sie - die Einrichtungen und Dienste der Rehabilitation und Teilhabe mit Ihren Klient:innen - im Vordergrund. Es wird viel Raum zum Austausch bspw. zur Umsetzung des Gewaltschutzkonzeptes und Partizipation geben. Auch ein Workshop für Menschen mit Behinderungen wird angeboten.

Personelle Veränderung

Aufgrund von Mutterschutz und Elternzeit verlässt die bisherige Projektkoordinatorin Bianca Stephan vorübergehend die Fachstelle KogGE. Ein nahtloser Übergang wird durch Christin Kulling sichergestellt.

Die Kontaktdaten finden Sie am Ende dieser Fachinformation.



Woran arbeitet die Fachstelle KogGE in den nächsten Monaten?

- ✚ Erstellung weiterer Materialien wie z. B. Verfahrensanweisungen
- ✚ Durchführung von Workshops für Klient:innen
- ✚ Vorbereitung der 2. Beiratssitzung am 24.3.2023
- ✚ Vorbereitung des Fach- und Netzwerktreffens „Gewaltschutz leben – Gemeinsam aktiv werden“

GEMEINSAM
SENSIBILISIEREN
WOLLEN
ACHTEN
REFLIEKTIEREN
VERTRAUEN
SEHEN
SICHERHEIT GEBEN
HELFEN
AUSTAUSCHEN
HINTERFRAGEN
ZUHÖREN

Veranstaltungstipps

- ✚ Violetta - Fachberatungsstelle für sexuell missbrauchte Mädchen und junge Frauen: Selbstbestimmung, digitale Teilhabe und Schutz vor digitaler (sexualisierter) Gewalt
[Mehr Informationen](#)
- ✚ Diakonische Akademie für Fort- und Weiterbildungen: Online-Schulung: Ganzheitliche Schutzkonzepte nach § 37a SGB IX - Zum Schutz vor Gewalt bei Menschen mit geistiger Behinderung und psychischer Erkrankung
– [Mehr Informationen](#)

Veröffentlichungen/Literaturtipps

- ✚ Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen – Mehr Schutz vor Gewalt für Menschen mit Behinderungen: Forderungen und Verbesserungsvorschläge (leichte Sprache)
[Mehr Informationen](#)
- ✚ Ausstellung „Echt mein Recht“ von Petze Kiel – Prävention von sexuellem Missbrauch und sexueller Gewalt. „Echt mein Recht“ über Recht auf Selbstbestimmung, auf Sexualität und auf Schutz vor Gewalt für Erwachsene Menschen mit Behinderungen und Lernschwierigkeiten.
[Mehr Informationen](#)
- ✚ Karen Nimrich: Gewaltfreie Kommunikation bei Menschen mit Behinderung: GFK als Basis für bedürfnisorientierte Begleitung
[Mehr Informationen](#)

Was ist die Fachstelle KogGE?

Eine trägerübergreifende Fach- und Koordinierungsstelle für Gewaltprävention in Einrichtungen und Diensten der Teilhabe und Rehabilitation von Menschen mit Behinderung in Sachsen.
Sie wird durch den AWO Landesverband Sachsen e. V. im Auftrag der Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Sachsen umgesetzt.

Warum die Fachstelle?

Gemäß dem Bundesteilhabestärkungsgesetz sind Leistungserbringer verpflichtet, geeignete Maßnahmen zu treffen, um Menschen mit Behinderungen und von Behinderungen bedrohte Menschen vor Gewalt zu schützen (§ 37a SGB IX). Die dadurch entstehenden Gewaltschutzkonzepte sind für Einrichtungen und Dienste verpflichtend.

Welche Ziele verfolgt die Fachstelle KogGE?

Verbands- und angebotsübergreifend den Einrichtungen eine fachkompetente Begleitung bei der (Weiter-) Entwicklung und Umsetzung von Gewaltpräventionskonzepten geben. Sie werden unterstützt, eine gewaltsensible und gewaltvermeidende Betreuungskultur unter Beteiligung der Menschen mit Behinderung zu entwickeln und dauerhaft zu etablieren.

Die nächste Ausgabe erscheint im Mai 2023.

Wenn Sie die Fachinformation nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte an kogge@awo-sachsen.de.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Herzliche Grüße,

Judit Assenheimer und Christin Kulling

Kontakt

Arbeiterwohlfahrt Landesverband Sachsen e.V.
Devrientstraße 7, 01067 Dresden

Christin Kulling 0351-84704 520, kogge@awo-sachsen.de
Judith Assenheimer 0351-84704 555, kogge@awo-sachsen.de

Im Auftrag der Liga der Freien Wohlfahrtspflege Sachsen



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen
Haushaltes

